

Datenschutzerklärung EROplan

- A. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen
- B. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
- C. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten, Zweck der Verarbeitung
 - 1. Aufruf von EROplan und Erstellung von Logfiles
 - 2. Erstellung eines Benutzerkontos/Registrierung in EROplan
 - 3. Einrichtung der Benutzerkonten/Nutzung der Webapp
 - 4. Monitoring
 - 5. Störungsmeldungen/Support-Anfragen
 - 6. Nutzer der Importfunktion der EROplan-Webapp ohne Nutzeraccount
 - 7. Google Maps
 - 8. Youtube
- D. Rechte der betroffenen Personen

A. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen für die Datenverarbeitung ist:

ERO GmbH

vertreten durch den Geschäftsführer Michael Erbach

Am ERO-Werk 1

55469 Simmern

Tel.: +49 6761 – 9440-0

Fax: +49 6761 – 9440-1099

E-Mail: mail@ero.eu

B. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

ERO GmbH

Datenschutzbeauftragter

Am ERO-Werk 1

55469 Simmern

Tel.: +49 6761 – 9440-0

Fax: +49 6761 – 9440-1099

E-Mail: datenschutz@ero.eu

C. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten, Zweck der Verarbeitung

1. Aufruf von EROplan und Erstellung von Logfiles

a) Beschreibung der Datenverarbeitung, Speicherung

Bei jedem Aufruf von EROplan erfasst das von uns eingesetzte System automatisiert Daten und Informationen vom Endgerät des Nutzers. Diese werden vom Browser des Endgeräts übermittelt. Es werden hierbei folgende Daten verarbeitet:

- Informationen über den Browsertyp und die verwendete Version
- das Betriebssystem des Nutzers
- die IP-Adresse des Nutzers
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- Websites, von denen das System des Nutzers auf unsere Internetseite gelangt (Referrer-URL)
- die vom Nutzer ggf. zuvor aufgerufenen Unterseiten unseres Systems
- Meldung, ob der Seitenabruf erfolgreich war
- Übertragene Datenmenge

Ihre Daten werden in den Logfiles des von uns eingesetzten Systems nach 7 Tagen gelöscht, es sei denn, deren weitere Verarbeitung ist ausnahmsweise zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich (bspw. zur Veranlassung einer Sperrung von IP-Adressen, Erstattung einer Strafanzeige). Falls ein derartiger Ausnahmefall besteht, werden die Daten gelöscht, sobald diese hierfür nicht mehr benötigt werden. Eine Speicherung und/oder Zusammenführung dieser Daten zusammen mit anderen personenbezogenen Daten des Nutzers findet nicht statt.

b) Zweck & Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die unter a) genannten Daten werden erfasst,

- um eine Auslieferung der EROplan-Webapp an das Endgerät des Nutzers zu ermöglichen. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die vorübergehende Erfassung der IP-Adresse zur Anzeige der vom Nutzer aufgerufenen Seiten ist hierfür technisch erforderlich und stellt ein legitimes Interesse unsererseits im Sinne des Art.6 Abs.1 Satz 1 f DSGVO dar, dem keine überwiegenden Interessen des Nutzers entgegenstehen.
- um die Sicherheit unseres Webservers und einen störungsfreien Betrieb der EROplan-Webapp zu gewährleisten, z.B. Monitoring zur Vermeidung oder Aufdeckung von Hackerangriffen;

Die genannten Zwecke stellen ein legitimes Interesse unsererseits im Sinne des Art.6 Abs.1 Satz 1 f DSGVO dar, dem keine überwiegenden Interessen des Nutzers entgegenstehen.

c) Weitergabe personenbezogener Daten / Empfänger der Daten

Unsere EROplan-Webapp wird von uns bereitgestellt. Hierbei unterstützen uns technische Dienstleister, u.a. bezüglich des Hostings eine in der EU ansässige Firma, die die Server betreibt, auf denen unsere EROplan-Anwendung gespeichert ist und auf denen Ihre Daten gespeichert werden. Die Daten werden ausschließlich innerhalb der EU verarbeitet. Der entsprechende technische Dienstleister wurde vertraglich mittels einer Auftragsverarbeitungsvereinbarung nach Art. 28 DS-GVO verpflichtet, personenbezogene Daten nur auf unsere Weisung zu verarbeiten.

Die gemäß a) erfassten Daten werden im Übrigen nicht an Dritte übermittelt, es sei denn, dies ist bei Angriffen auf unsere IT erforderlich, s. oben unter b), beispielsweise im Rahmen der Erstattung einer Strafanzeige gegenüber den Strafverfolgungsbehörden.

d) Widerspruchsmöglichkeiten

Die Erfassung der IP-Adresse ist zur Bereitstellung von EROplan und die Speicherung der Daten in Logfiles ist für dessen Betrieb zwingend erforderlich. Sofern Sie dem widersprechen, können Sie EROplan nicht mehr nutzen.

Hinsichtlich der übrigen gemäß C.1.a) genannten verarbeiteten personenbezogenen Daten haben Sie das Recht, der Verarbeitung aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit zu widersprechen, vgl. hierzu die weiteren Informationen unter Abschnitt D.

2. Erstellung eines Benutzerkontos/Registrierung in EROplan

a) Beschreibung der Datenverarbeitung, Speicherung

Um die EROplan-Webapp nutzen zu können, legen wir zunächst den von Ihnen angegebenen initialen Nutzer in der EROplan-Webapp an. Diesem senden wir einen Einladungslink für die EROplan-Webapp per E-Mail zu. Sodann kann sich der initiale Nutzer durch einen Klick auf den übersandten Einladungslink unter Angabe eines selbst gewählten Passwortes das Benutzerkonto aktivieren. Es werden innerhalb dieses Registrierungsprozesses folgende Daten erhoben und verarbeitet:

- Benutzernamen (E-Mail-Adresse) inklusive Passworthashes
- Zeitpunkt der Erstellung des Benutzerkontos
- Zeitpunkt der Nutzung des Aktivierungslinks
- Log-Daten inkl. IP-Adresse
- Profilinformationen/Kontoeinstellungen (vorbefüllt durch den Auftragnehmer)
 - Sprache
 - Vor- und Nachname
 - Firmenname
 - E-Mail-Adresse
 - Lizenztyp
- Kundennummer unseres Vertragspartners

Die Daten werden für den Zeitraum des Bestehens des jeweiligen Benutzerkontos gespeichert und können von allen Nutzern des Unternehmensaccounts teilweise geändert oder gelöscht werden, siehe hierzu C.3 der Datenschutzerklärung.

Der initiale Nutzer und bereits angelegte EROplan-Nutzer können sodann im Umfang des gebuchten EROplan-Lizenzpakets weitere Nutzer in EROplan anlegen und diesen einen Einladungslink versenden oder diesem die neuen Zugangsdaten (Benutzernamen / Passwort) zur Verfügung stellen.

Hinsichtlich der bei der Anlage neuer Nutzer verarbeiteten Daten gilt Abschnitt C.2.a) entsprechend.

b) Zweck und Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung des Benutzernamens und des Passwortes ist Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO, sofern der initiale Nutzer unser Vertragspartner ist. Die Anlage des Nutzerkontos ist notwendig, um die EROplan-Webapp nutzen zu können und dient der Durchführung des

abgeschlossenen EROplan-Nutzungsvertrags. Sofern der Admin-Nutzer nicht unser Vertragspartner ist, ist Rechtsgrundlage für die Erfassung Art.6 Abs.1 Satz 1 f) DSGVO. Die Daten werden erfasst, um eine Nutzung der EROplan-Webapp durch den Nutzer zu ermöglichen. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Die Log-Daten inkl. IP-Adresse sowie die oben genannten Zeitpunkte werden erfasst, um die Sicherheit des Hostings und einen störungsfreien Betrieb der EROplan-Webapp zu gewährleisten, z.B. Monitoring zur Vermeidung oder Aufdeckung von Hackerangriffen; Die Angabe der Kundennummer dient der Zuordnung des Nutzers zu unserem Vertragspartner.

Die durch den Auftragnehmer vorgefüllten Profilinformationen/Kontoeinstellungen ermöglichen unserem Vertragspartner und seinen Mitarbeitern die schnelle Aufnahme der produktiven Nutzung der EROplan-Webapp.

Aus den im vorstehenden Absatz genannten Gründen folgt unsererseits ein berechtigtes Interesse zu der damit einhergehenden Datenverarbeitung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO. Es sind keine berechtigten Interessen Ihrerseits ersichtlich, die dem entgegenstehen könnten. Der Unternehmensaccount kann nur durch uns gelöscht werden. Bitte wenden Sie sich bei diesem Bedarf unmittelbar an uns.

c) Weitergabe personenbezogener Daten, Empfänger der Daten

Es gelten unsere Information unter Abschnitt C.1.c) entsprechend.

d) Widerspruchsrecht

Sie können der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. f) DSGVO aus berechtigtem Interesse verarbeitet werden, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen. Ergänzend gilt Abschnitt D. Möglicherweise können Sie aufgrund Ihres Widerspruches die EROplan-Webapp sodann nicht mehr nutzen.

Sie können zudem jederzeit die Löschung des Benutzerkontos verlangen oder dessen Nutzung einstellen. Dann ist die Nutzung der Funktionen der EROplan-Webapp nicht mehr über dieses Konto möglich.

3. Einrichtung der Benutzerkonten/Nutzung der Webapp

a) Beschreibung der Datenverarbeitung, Speicherung

Einrichtung der Benutzerkonten

Die Anlage der weiteren Benutzerkonten erfolgt durch den initialen Nutzer des Unternehmensaccounts, s. oben. Dieser muss bei der Anlage eines weiteren Nutzerkontos dessen Namen und Sprache auswählen. Zudem kann der anlegende Nutzer die folgenden Eigenschaften einrichten bzw. Angaben erteilen:

- Oberfläche hell/dunkel
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Profilbild

Der Nutzer des weiteren Benutzerkontos kann nach der Aktivierung des Kontos diese Daten ändern bzw. die Angaben erstmals erteilen.

Weitere Hinweise zur Einstellung finden Sie während der Nutzung von EROplan unter Informations-Icon / Hilfe.

Nutzung der EROplan-Webapp

In der EROplan-Webapp können

- Stamm- und Auftragsdaten inklusive ggf. personenbezogene Daten zu den Kunden Ihres Unternehmens
- zeitliche Planungen von Aufträgen
- die zum Unternehmensaccount angelegten Maschinen
- GPS-Daten des Unternehmens
- durchgeführte und durchzuführende Arbeitsschritte inkl. bspw. Parzelle, Kunde und mittels EROgo dokumentierte Daten wie z.B. genutzte Maschine, Zeiten, abrechnungsrelevante Daten wie bspw. Ernte-/Schüttelometer, Ernte-/Schüttelzeit, Gesamt-Arbeitszeit
- Notizen

vom EROplan-Nutzer und den weiteren EROplan-Nutzern des gleichen Unternehmensaccounts erfasst, eingesehen und bearbeitet werden. Zudem können Parzellendaten importiert werden.

Diese Daten sind für alle angemeldeten EROplan-Nutzer des Unternehmensaccounts sichtbar.

Im Rahmen der Einrichtung Ihres Benutzerkontos sowie der weiteren Nutzung der EROplan-Webapp können – je nach Umfang Ihrer Angaben - die oben genannten Daten sowie ergänzend folgende Daten erhoben und verarbeitet werden:

- Aufrufe der Nutzer im Backend mit Zeitstempel, Request, Response und Statuscode
- Zeitpunkt des Einloggens in die EROplan-Webapp, gescheiterte Login-Versuche
- Meldungen über Störungen der EROplan-Webapp an die Auftragnehmerin durch den Nutzer (Inhalt, Zeitpunkt)
 - Beschreibung des Fehlers
 - Optional
 - Anhänge (bspw. Screenshots)
 - Name des Nutzers
 - E-Mail-Adresse
 - Daten zur Browser-Umgebung (User-Agent, URL, Bildschirmauflösung)

Die Daten werden für den Zeitraum des Bestehens des jeweiligen Benutzerkontos gespeichert. Der Nutzer kann die

- Auftragsdaten,
- Daten zu den durch Ihr Unternehmen angebotenen Dienstleistungen,
- Daten zu den Kunden Ihres Unternehmens,
- die zum Unternehmensaccount angelegten Maschinen,
- Daten zu Mitarbeitern,
- Parzellendaten
- durchgeführte und durchzuführende Arbeitsschritte inkl. bspw. Parzelle, Kunde und mittels EROgo dokumentierte Daten wie z.B. genutzte Maschine, Zeiten, abrechnungsrelevante Daten wie bspw. Ernte-/Schüttelometer, Ernte-/Schüttelzeit, Gesamt-Arbeitszeit

exportieren.

b) Zweck und Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten für die Einrichtung der Benutzerkonten ist Artikel 6 Abs. 1 f) DSGVO. Die Daten werden erfasst, um eine Nutzung der EROplan-Webapp durch den Nutzer zu ermöglichen.

Die Log-Daten inkl. IP-Adresse sowie die oben genannten Zeitpunkte werden erfasst, um die Sicherheit des Hostings und einen störungsfreien Betrieb des EROplan-Webapp zu gewährleisten, z.B. Monitoring zur Vermeidung oder Aufdeckung von Hackerangriffen; Die Angabe der Kundennummer dient der Zuordnung des Nutzers zu unserem Vertragspartner. Die Angabe der Informationen zu gemeldeten Störungen dienen der Aufrechterhaltung bzw. Wiederherstellung der Funktionalität der EROplan-Webapp, die wir nach dem Nutzungsvertrag schulden.

Aus den im vorstehenden Absatz genannten Gründen folgt unsererseits ein berechtigtes Interesse zu der geschilderten Datenverarbeitung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO. Es sind keine berechtigten Interessen Ihrerseits ersichtlich, die dem entgegenstehen könnten.

Zweck unserer EROplan-Webapp ist es, es Ihnen zu ermöglichen, ihre Auftrags- und Kundenverwaltung zu vereinfachen und den Maschineneinsatz in den Weinbergen zentral zu steuern und effektiver zu gestalten. Hierzu werden die von Ihnen erfassten Daten in der EROplan-Webapp gespeichert und können dort verarbeitet werden. In diesem Zusammenhang werden Daten Ihrer Kunden verarbeitet, ergänzend auch Daten der Fahrer, die die Maschinen steuern. Dies und deren Umfang ist u.a. abhängig davon, ob und welche Daten mittels der EROgo-App erfasst und dokumentiert werden, welche Daten zur Abrechnung gegenüber Ihren Kunden bzw. den Kunden Ihres Arbeitgebers benötigt werden. Die Speicherung dieser Daten, die auch personenbezogen sein können, ist Voraussetzung dafür, dass die EROplan-Webapp produktiv vom Lohnunternehmer im Weinanbau eingesetzt werden kann. Mit der Speicherung der Daten kommen wir unserer vertraglichen Verpflichtung nach. Über den Umfang der Speicherung entscheidet unser Vertragspartner, der Inhaber des Unternehmensaccounts.

c) Weitergabe personenbezogener Daten, Empfänger der Daten

Es gelten unsere Information unter Abschnitt C.1.c) und C.2.c)entsprechend.

Die EROplan-Nutzer können wechselseitig die zum jeweiligen Benutzeraccount erfassten Daten eines Unternehmensaccounts und die darin erfassten Auftrags- und Abrechnungsdaten einsehen. Im Übrigen entscheidet unser Vertragspartner als Inhaber des Unternehmensaccounts über etwaige weitere Empfänger der Daten.

d) Widerspruchsrecht

Sie können der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. f) DSGVO aus berechtigtem Interesse verarbeitet werden, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen. Ergänzend gilt Abschnitt D. Möglicherweise ist die EROplan-Webapp sodann nicht mehr uneingeschränkt und zweckentsprechend nutzbar.

4. Monitoring

a) Beschreibung der Datenverarbeitung, Speicherung

Zur Sicherstellung und kontinuierlichen Verbesserung der technischen Stabilität der EROplan-Webapp, findet ein entsprechendes Monitoring mithilfe eines weiteren technischen Dienstleisters als Auftragsverarbeiter statt. So können unter anderem Codefehler identifiziert und

sodann korrigiert werden. Angaben zu möglichen Fehlerursachen werden pseudonymisiert erhoben oder unmittelbar nach Erhebung pseudonymisiert. Darüber werden die Daten während der Übermittlung und im gespeicherten Zustand verschlüsselt. Ziel dieser Maßnahmen ist es, künftige gleichlautende Fehler zu vermeiden und eine aktualisierte Version der EROplan-Webapp zu erstellen, die wir Ihnen zur Nutzung zugänglich machen können.

b) Zweck und Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Monitoringdaten ist Artikel 6 Abs. 1 b) bzw. f) DSGVO. Die Daten werden erfasst, um die EROplan-Webapp für den Nutzer funktionsfähig zu halten bzw. Fehler zu beseitigen. Soweit der Nutzer unser Vertragspartner ist, dient dies der Vertragserfüllung, vgl. Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO, im Übrigen ist es unser berechtigtes Interesse, Fehler zu ermitteln und zeitnah zu beseitigen. Hierfür sind das eingesetzte Tool und die Dienstleistungen unseres technischen Dienstleisters wichtig. Es sind keine berechtigten Interessen Ihrerseits ersichtlich, die dem entgegenstehen könnten.

c) Weitergabe personenbezogener Daten, Empfänger der Daten

Mit dem vorbenannten technischen Dienstleister haben wir eine Auftragsverarbeitungsvereinbarung nach Art. 28 DS-GVO i.V.m. Art. 44 ff DSGVO geschlossen, auf Basis derer dieser personenbezogenen Daten nur auf unsere Weisung hin verarbeiten und löschen darf. Wir haben mit dem Anbieter eine Datenschutzvereinbarung abgeschlossen, mittels derer dieser sich zur Einhaltung des europäischen Datenschutzrechts für seine erbrachten Dienstleistungen verpflichtet. Darüber hinaus ist der Dienstleister nach dem Data Privacy Framework zertifiziert und wir verschlüsseln die Daten während der Übermittlung und im gespeicherten Zustand als zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen.

d) Widerspruchsrecht

Sie können der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. f) DSGVO aus berechtigtem Interesse verarbeitet werden, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen. Ergänzend gilt Abschnitt D. Möglicherweise können wir Ihnen dann die Nutzung der EROplan-Webapp nicht mehr ermöglichen.

5. Störungsmeldungen/Support-Anfragen

a) Beschreibung der Datenverarbeitung, Speicherdauer

Sollten Sie Störungen der EROplan-Webapp melden oder sollten Sie sich aus anderen Gründen im Zusammenhang mit der Nutzung des Portals an uns wenden, verarbeiten wir die hierbei von Ihnen mitgeteilten Daten, ihren Nutzernamen sowie den Zeitpunkt der Meldung für die Prüfung und Bearbeitung der Störung / Anfrage. Wir informieren Sie auch, wenn Sie zugleich unser Vertragspartner sind, über anstehende Wartungsarbeiten, hieraus resultierenden potentiellen Zugangsunterbrechungen und über künftige neue Programmstände nebst etwaiger wesentlicher Änderungen der EROplan-Webapp.

Sofern uns Störungen individuell oder in sonstiger Weise, z.B. automatisiert mittels des durchgeführten Monitorings, gemeldet werden, können diese Meldungen neben Informationen über die Störung auch personenbezogene Daten enthalten, z.B. der von der Störung betroffene Account / Benutzer / Vorgang. Diese Informationen werden ggf. – soweit erforderlich – an interne und externe Software- und IT-Spezialisten zur Analyse weitergeleitet, um diese zu beheben. Des Weiteren sammeln wir die eingehenden Störungsmeldungen, erstellen hierzu eine nicht personenbezogene Auswertung und leiten diese ggf. anonymisiert an externe Dienstleister weiter,

um Störungen gleicher Art künftig zu vermeiden, die Cloudumgebung anzupassen und ggf. eine verbesserte Fassung der EROplan-Webapp zu erstellen.

Die Protokolldaten zu den vorgenannten Vorgängen werden erfasst, ebenso zu etwaigen Änderungen und Löschungen, vgl. § 76 BDSG. Dies dient der Erfüllung der uns obliegenden rechtlichen Verpflichtungen gemäß § 76 BDSG, Art. 6 Abs.1 c DSGVO und ergänzend der Nachweisbarkeit der ordnungsgemäßen Erfüllung des Kundenvertrags und der Aufdeckung eventueller Missbrauchsfälle (IT-Sicherheit).

b) Speicherdauer, Löschung der erhobenen Daten

Die Speicherdauer der jeweils erfassten personenbezogenen Daten hängt von der Art und dem Zweck der Kontaktaufnahme ab (z.B. erfolgt eine aktive individuelle Störungsmeldung oder eine sonstige allgemeine Kontaktherstellung wegen Ausweitung der lizenzierten Maschinenuser).

Die während der Vorgänge gemäß a) verarbeiteten personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald diese

- für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind;
- wir zu deren Speicherung / Aufbewahrung nicht (mehr) rechtlich gemäß § 76 BDSG oder gemäß § 147 AO und § 257 HGB verpflichtet ist, z.B. werden die Protokolldaten spätestens am Ende des auf deren Generierung folgenden Jahres gelöscht, § 76 Absatz 4 BDSG und Anfragen, die als Geschäftsbrief zu werten sind, 6 Jahre aufbewahrt;
- unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung entfallen ist oder dieses nicht mehr die schutzwürdigen Interessen der betroffenen Person überwiegt; beispielsweise haben wir ein berechtigtes Interesse, die vom Benutzer gemeldete Störung zu erfassen und hierbei auch den Namen des meldenden und den betroffenen Account / Vorgang zu erfassen, um die Störung zu prüfen und zu beheben; Schutzwürdige Interessen des Benutzers an der Nichtvornahme der Speicherung sind nicht ersichtlich. Diese Interessen entfallen mit Eintritt der Verjährung etwaiger Ansprüche aus der Störungsmeldung.
- nicht mehr zur Erfüllung des abgeschlossenen Nutzungsvertrags mit der betroffenen Person benötigt und die erhobenen Daten auch nicht (mehr) zur Geltendmachung, Ausübung und / oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt werden, z.B. wenn die regelmäßige Verjährungsfrist nach Beendigung des Nutzungsvertrags oder eines Vorfalls abgelaufen ist.

c) Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der Daten gemäß Abschnitt a) sind Art. 6 Abs. 1 lit. f), lit c) und lit. b) DSGVO:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO: Prüfung und Bearbeitung der gemeldeten Störung, wenn die betroffene Person unser Vertragspartner ist; Verarbeitungen zur Unterbreitung eines ergänzenden Angebots (Ausweitung des Nutzungsvertrags);
- Art. 6 Abs.1 lit. c) DSGVO, § 76 BDSG: Erfassung der Protokolldaten zu den Verarbeitungsvorgängen; Aufbewahrung der anfallenden Geschäftsbriefe bei Zusatzangeboten / Vertragsergänzungen, Störungsmeldungen etc. gemäß § 147 AO und § 257 HGB
- Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO: unsere berechtigten Interessen lauten wie folgt: Prüfung und Bearbeitung der gemeldeten Störung, wenn die betroffene Person nicht unser Vertragspartner ist; Verarbeitungen zur Unterbreitung eines ergänzenden Angebots (z.B. Ausweitung des Nutzungsvertrags), wenn der Anfragende nicht der Vertragspartner, sondern beispielsweise ein Mitarbeiter des Kunden ist; Monitoringmaßnahmen zwecks

Aufrechterhaltung und Optimierung des Portals (Serverauslastungen prüfen, Server-Zusatzkapazitäten schaffen, IT-Sicherheit gewährleisten); Klärung der Berechtigungen der Support-Anfrager; die Erstellung einer nicht personenbezogenen Auswertung der Störungsmeldungen dient dem Interesse an einer Optimierung der EROplan-Webapp (Funktionalitäten, Cloudumgebung);

Überwiegende schutzwürdige Interessen der betroffenen Person bestehen nicht. In der Regel ist die betroffene Person nur in ihrer beruflichen / geschäftlichen Sphäre betroffen ist.

d) Weitergabe / Empfänger der Daten

Die im Rahmen der individuell gemeldeten Störungen erfassten Daten werden auf unseren Systemen gespeichert (E-Mail-Server / ERP). Die automatisch erfassten Störungsmeldungen werden bei unserem Webhosting-Anbieter gespeichert. Dieser arbeitet in unserem Auftrag und hat seinen Sitz in der Europäischen Union oder in einem Land des Europäischen Wirtschaftsraums. Die Störungsmeldungen werden ggf. von einem externen Dienstleister, der in unserem Auftrag tätig ist, bearbeitet, vgl. die Informationen unter Abschnitt C.4.c).

Sollte sich bei der Störungsmeldung herausstellen, dass ein externer Angriff auf die IT erfolgte, der einen rechtswidrigen Hintergrund hat, kann es zur Weiterleitung von Daten im Rahmen der Erstattung einer Strafanzeige gegenüber den Strafverfolgungsbehörden kommen.

e) Widerspruchsmöglichkeit

Hinsichtlich der personenbezogenen Daten, die gemäß Art.6 Abs.1 Satz 1 f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie als betroffene Person das Recht, der Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit zu widersprechen, vgl. hierzu die weiteren Informationen unter Ziffer D.

6. Nutzer der Importfunktion der EROplan-Webapp ohne Nutzeraccount

a) Beschreibung der Datenverarbeitung, Speicherung

Kunden des Lohnunternehmers und dessen Mitarbeiter können die Importfunktion der EROplan-Webapp nutzen, ohne einen Nutzeraccount anzulegen. Hierzu wird eine E-Mail-Adresse des Kunden benötigt. An diese wird ein Importlink gesendet, über den der Kunde Auftragsdaten, Parzellendaten übermitteln kann. Bei Nutzung der Funktion wird erfasst, wann und in welchem Umfang Daten mittels des Links hochgeladen werden. Die übermittelten Daten werden in der Webapp gespeichert und können vom Lohnunternehmer verarbeitet werden. Über die Verwendung, die Dauer der Speicherung und den Umfang der Verarbeitung entscheidet der Lohnunternehmer.

Bei Nutzung des Links werden ggf. (je nach Nutzungsumfang) folgende Daten verarbeitet:

- Log-Daten inkl. IP-Adresse
- Aufrufe der Nutzer im Backend (Lohnunternehmer) mit Zeitstempel, Request, Response und Statuscode
- Importierte Parzellen inkl. bspw. Datum des Imports, Bundesland und Quellsystem sowie Parzellendaten (bspw. Standort / Schlaggrenzen, Name, Rebsorte, Fläche, Anzahl der Reihen, Gemarkung Gewanne, Notizen, Flurstücknummer)

b) Zweck und Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Bereitstellung der Importfunktion sowie deren Betrieb inklusive der Speicherung der übermittelten Daten ist Artikel 6 Abs. 1 f) DSGVO. Die Bereitstellung der Importfunktion ist Teil des von uns angebotenen Funktionsumfangs der EROplan-Webapp. Um die Funktion zu nutzen, ist die Verarbeitung der E-Mail-Adresse des potenziellen Importfunktion-Nutzers erforderlich, ebenso die Erfassung der Logdaten zur Gewährleistung der Sicherheit unseres Webservers und des störungsfreien Betriebs des Portals.

Die genannten Zwecke stellen ein legitimes Interesse unsererseits im Sinne des Art.6 Abs.1 Satz 1 f DSGVO dar. Es sind keine berechtigten Interessen Ihrerseits ersichtlich, die dem entgegenstehen könnten.

c) Weitergabe personenbezogener Daten, Empfänger der Daten

Es gilt Abschnitt C.1.c) entsprechend.

d) Widerspruchsrecht

Sie können der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. f) DSGVO aus berechtigtem Interesse verarbeitet werden, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen. Ergänzend gilt Abschnitt D. Sodann ist die Nutzung der Importfunktion der EROplan-Webapp nicht mehr möglich.

7. Google Maps

a) Beschreibung der Datenverarbeitung

Wir setzen in der EROplan-Webapp den Kartendienst Google Maps ein. Mittels der Karte werden dem Nutzer die Lage der Parzellen angezeigt, die zur Bearbeitung oder Abrechnung anstehen, ebenso kann mit Hilfe der Karte der effektivste Anfahrtsweg ermittelt werden.

Durch die Integration der Karte in unsere Webapp wird eine direkte Verbindung zu den Servern von Google Ireland Limited hergestellt. Ihre IP-Adresse sowie weitere Daten wie z.B. Browserversion, Betriebssystem-/version über User-Agent sowie die abgerufenen Kartenausschnitte inkl. der Zoomstufe werden sodann an Google übertragen. Hierdurch erhält Google die Information, dass Ihr Internet-Browser die entsprechende Seite unseres Online-Angebots aufgerufen hat, auch wenn Sie kein Benutzerkonto bei Google besitzen oder gerade nicht in dieses eingeloggt sind.

Haben Sie bereits ein Benutzerkonto bei Google, kann Google Ihre Karten-Nutzung möglicherweise Ihrem persönlichen Benutzerkonto zuordnen. Dadurch kann Google in die Lage versetzt werden, Ihr Nutzungsverhalten zu analysieren und in einem Profil zu speichern bzw. das bestehende Profil mit weiteren Daten ergänzen.

Wir haben keinen Einfluss auf die Weiterverarbeitung der via Google Maps erhobenen und gespeicherten Daten.

Angaben zu Zweck und Umfang der Erhebung, der weiteren Verarbeitung und Löschung der Daten durch den jeweiligen Anbieter sowie Ihre diesbezüglichen Rechte und Einstellungsmöglichkeiten zum Schutz Ihrer Privatsphäre entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen von Google, vgl. <https://policies.google.com/privacy?hl=de>.

Die über die EROplan-Webapp angezeigten bzw. durch den Nutzer in der EROplan-Webapp gespeicherten Parzellendaten, auf einer Parzelle durchgeführten Arbeitsschritte oder weitere parzellenbezogene Informationen werden mittels der EROplan-Webapp nicht an Google übermittelt.

b) Zweck, Rechtsgrundlage

Die Bereitstellung von Google Maps ist erforderlich, um die Lage der von Ihnen zu bearbeitenden Parzellen sowie deren Abrechnung zu ermöglichen. Die Hauptfunktionalitäten der EROplan-Webapp sind sonst nicht nutzbar. Die Verarbeitung etwaiger personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO und § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG.

Wir erfassen lediglich die unter Ziffer C.1 genannten Informationen über die Nutzung der Website, vgl. dort die weiteren Informationen zur Datenverarbeitung, Speicherung, Zweck, Rechtsgrundlage.

c) Speicherung

Wir erhalten keinen Zugang zu den personenbezogenen Daten, die Google erfasst. Wir speichern lediglich die unter C.1.a), letzter Absatz, genannten Daten. Es gelten insoweit die unter Abschnitt C.1.c) und d) genannten Informationen.

8. Youtube

a) Beschreibung der Datenverarbeitung, Speicherdauer, Löschung

In der EROplan-Webapp sind Videos zugänglich, die auf dem Portal YouTube gespeichert sind, in der Regel innerhalb unseres YouTube-Kanals. Wir haben die Einbindung der Videos so vorgenommen, dass nicht automatisch YouTube-Cookies an den Browser des Websitebesuchers gesendet werden bzw. vorhandene Cookies von YouTube ausgelesen werden können. Es ist zunächst nur ein Vorschaubild der Videos zu sehen. Wenn der Websitebesucher auf das Video klickt, wird er automatisch zu unserem YouTube-Kanal weitergeleitet. Hierdurch werden Ihre personenbezogenen Daten durch die Videoplattform-Betreiber erfasst und verarbeitet. Dieser 2. Klick stellt eine Einwilligung zur Herstellung der Verbindung zur Youtube-Plattform, zur Übertragung Ihrer IP-Adresse und zur Datenverarbeitung durch Youtube dar.

Weitere Informationen zu den Datenverarbeitungsvorgängen der Videoplattform-Betreiber finden Sie hier:

YouTube: Google Ireland Ltd, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland

<https://policies.google.com/privacy?hl=de&gl=de>

<https://www.youtube.com/howyoutubeworks/user-settings/privacy/>

Es ist möglich, dass hierdurch Daten in die USA an Server des Google-Konzerns übertragen werden.

Es kann auch eine Verknüpfung mit Ihrem Youtube-Nutzungskonto erfolgen, sofern Sie dort eingeloggt sind. Wenn Sie dies nicht wünschen, müssen Sie sich vor der Nutzung ausloggen.

Über das iFrame, in dem das Video aufgerufen wird, kann das Tracking-Tool Google Analytics aufgerufen werden. Dabei handelt es sich um ein eigenes Tracking des jeweiligen Plattformbetreibers, auf das wir als Websitebetreiber keinen Zugriff haben. Sie können das Tracking durch Google Analytics unterbinden, indem Sie die Deaktivierungs-Tools einsetzen, die Google für einige Internet-Browser anbietet. Sie können darüber hinaus die Erfassung der durch Google Analytics erzeugten und auf ihre Nutzung der Website bezogenen Daten (inkl. Ihrer IP-Adresse) an Google sowie die Verarbeitung dieser Daten durch Google verhindern, indem Sie das unter dem folgenden Link verfügbare Browser-Plugin herunterladen und installieren: <http://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de>

Wir erfassen lediglich die unter Ziffer C.1 genannten Informationen über die Nutzung der Website, vgl. dort die weiteren Informationen zur Datenverarbeitung, Speicherung, Zweck, Rechtsgrundlage.

b) Speicherung

Wir erhalten keinen Zugang zu den personenbezogenen Daten, die Youtube erfasst. Wir speichern lediglich die unter C.1.a), letzter Absatz genannten Daten.

c) Zweck, Rechtsgrundlage

Wir möchten Ihnen mittels der Videos unserer Produkte und andere Serviceinformationen zukommen lassen. Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten durch uns ist Ihre Einwilligung, Art. 6 Abs.1 lit. a DSGVO.

d) Empfänger, Weitergabe

Die unter C.1.a) letzter Absatz genannten Daten werden bei unserem Webhosting-Anbieter gespeichert. Dieser arbeitet in unserem Auftrag und stellt uns Speicherplatz für unsere Website zur Verfügung. Zudem erbringt unser Webhosting-Anbieter weitere hiermit im Zusammenhang stehende Leistungen, z.B. speichert dieser die damit einhergehenden Datenverarbeitungsvorgänge und stellt sicher, dass die Website im Internet zugänglich ist. Dieser Dienstleister wurde von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, ist an unsere Weisungen gebunden und wird regelmäßig kontrolliert. Der Dienstleister hat seinen Sitz in der Europäischen Union oder in einem Land des Europäischen Wirtschaftsraums. Die erfassten Daten werden nicht an Dritte übermittelt, es sei denn, dies ist bei Angriffen auf unsere IT erforderlich, siehe oben unter C.1.b), beispielsweise im Rahmen der Erstattung einer Strafanzeige gegenüber den Strafverfolgungsbehörden.

Ihre IP-Adresse wird zwecks Herstellung einer Verbindung zu Youtube an das Portal übermittelt.

e) Widerruf, Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Hinsichtlich der unter C.1.a) genannten Daten, die gemäß Art.6 Abs.1 Satz 1 f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, der Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit zu widersprechen, vgl. hierzu die weiteren Informationen unter Ziffer D.

Die erteilte Einwilligung kann gegenüber Youtube widerrufen werden.

<https://policies.google.com/privacy?hl=de&gl=de>

<https://www.youtube.com/howyoutubeworks/user-settings/privacy/>

D. Rechte der betroffenen Personen

Sie haben als betroffene Person uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- ein Recht auf unentgeltliche Auskunft gemäß Artikel 15 DSGVO
- ein Recht auf Berichtigung oder Löschung gemäß Artikel 15 bzw. Artikel 16 DSGVO
- ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO
- ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 21 DSGVO
- ein Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Artikel 20 DSGVO
- ein Recht auf Widerruf einer erteilten datenschutzrechtlichen Einwilligung gemäß Artikel 7 Absatz 3 DSGVO

- ein Recht auf Nichtdurchführung automatisierter Entscheidungen gemäß Artikel 22 DSGVO

Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren.

Bei Fragen zur Datenverarbeitung sowie zur Ausübung Ihrer Rechte können Sie sich an uns als Verantwortlichen oder unseren Datenschutzbeauftragten wenden, s. die Kontaktinformationen unter A. dieses Textes.